



Gymnasium Bruchhausen-Vilsen

Auf der Loge 5 · 27305 Bruchhausen-Vilsen · Telefon: 0 42 52 / 90 901-20 · Fax: 0 42 52 / 90 901-65

K o n z e p t zur Berufsorientierung / Beruflichen Bildung

Beschreibung des gegenwärtigen Zustands

Ein erstes **Schüler-Betriebspraktikum** fand im Schuljahr 2006/2007 im 9. Jahrgang statt. Das zweiwöchige Praktikum für die 10. Klassen im Schuljahr 2008/2009 wird im Fach Politik-Wirtschaft vorbereitet.

Dabei arbeiten wir mit der Internetplattform des Landkreises Diepholz zur Unterstützung des Übergangs von der Schule in den Beruf (www.wus-net.de) zusammen.

Im 9. Jahrgang finden im Rahmen des Unterrichts im Fach Politik-Wirtschaft zwei **Betriebsbesichtigungen** statt, eine davon in einem größeren Industriebetrieb.

Die 9. Klassen haben die Möglichkeit, an einem **Bewerberseminar** teilzunehmen, das die Landesschulbehörde in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Syke anbietet.

Im August 2005 wurden zwei weiterhin existierende **Schülerfirmen** gegründet. Es handelt sich um eine Fahrradwerkstatt und einen Catering-Service.

Aus der Arbeitsgemeinschaft „Eine-Welt-AG“ ging der **Pausenverkauf** von fair gehandelten Produkten durch eine Schülerinnengruppe hervor.

Aufgaben und Ziele

Als allgemein bildende Schule haben wir die Aufgabe, *Schülerinnen und Schüler zur Aufnahme einer Berufstätigkeit zu befähigen und sie auf eine begründete Berufswahlentscheidung vorzubereiten* (aus Absatz 1 des Erlasses „Berufsorientierung an allgemeinbildenden Schulen“). Das schließt die Thematisierung der geschlechtsspezifisch unterschiedlichen Rollenerwartungen in der Berufswelt mit ein.

Eine enge Zusammenarbeit mit Betrieben, Wirtschaftsverbänden, der Berufsberatung und den berufsbildenden Schulen wird entwickelt.

Gemäß dem **Leitbild unserer Schule** vermitteln wir *dabei unseren Schülerinnen und Schülern Werte und Fähigkeiten zur Mitgestaltung unserer Gesellschaft und eröffnen ihnen Zukunftsperspektiven durch eine nachhaltige Vernetzung nach außen.*

Schüler-Betriebspraktikum:

1. Vorbereitung

Die berufliche Orientierungsphase am Gymnasium Bruchhausen-Vilsen beginnt in den ersten Monaten des 9. Schuljahres. **Im Fach Politik-Wirtschaft** haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, erste Wünsche an einen **zukünftigen Beruf** zu formulieren und sich ihrer persönlichen Neigungen, Fähigkeiten und Stärken bewusst zu werden. In ihrem persönlichen Umfeld sammeln sie Informationen über Berufe und Berufswege anderer. Die in allen Berufsfeldern erwarteten Schlüsselkompetenzen werden den Schülerinnen und Schülern nahe gebracht und sie haben die Möglichkeit der Selbsteinschätzung.

Diese vorbereitenden Schritte münden in die Erarbeitung verschiedener Möglichkeiten der Suche nach einem Platz für das Betriebspraktikum, das zu Beginn des 10. Schuljahres stattfindet. Das konkrete Vorgehen: Anruf bei einem Betrieb, Bewerbungsschreiben und Vorstellungsgespräch, wird individuell geplant. Im **Deutschunterricht** werden das Formulieren und Gestalten eines **Bewerbungsschreibens** geübt. Die Betriebe liegen im Landkreis Diepholz, in Bremen oder in den dem Landkreis angrenzenden Gebieten. Individuell begründete Ausnahmen müssen beim Schulleiter beantragt werden.



Gymnasium Bruchhausen-Vilsen

Auf der Loge 5 · 27305 Bruchhausen-Vilsen · Telefon: 0 42 52 / 90 901-20 · Fax: 0 42 52 / 90 901-65

Parallel findet die erste der zwei **Betriebsbesichtigungen** in einem Betrieb der Region statt. Bei der Suche nach einem für sie geeigneten Praktikumsplatz werden die Schülerinnen und Schüler in den folgenden Monaten durch die Lehrkraft individuell begleitet.

Zu Beginn des 2. Schulhalbjahres der Klasse 9 nehmen die Schülerinnen und Schüler an einem ganztägigen **Bewerberseminar** teil, das die Landesschulbehörde in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Syke anbietet. Hier können sie ihre bisher erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten vertiefen.

Eine weitere Betriebsführung in einem größeren Industriebetrieb (z.B. Daimler Werk Bremen) schließt sich an.

In der Unterrichtseinheit „Das Unternehmen“ werden die Schülerinnen und Schüler über betriebliche Strukturen informiert.

Vor Beginn des eigenen Praktikums bereiten sie sich gezielt auf ihre Tätigkeit in einem Betrieb vor. Die Erwartungen, die an sie während des Praktikums gestellt werden, werden ebenso thematisiert wie das Jugendarbeitsschutzgesetz. Sie erlernen das Führen einer Praktikumsmappe und das Schreiben von Praktikumsberichten.

2. Durchführung / Besuche der begleitenden Lehrkraft

Die besonderen Anforderungen, die für den gewählten Praktikumsplatz zu erfüllen sind, klären die Schülerinnen und Schüler mit den Betrieben selbst. Sie wissen, dass sich die betreuende Lehrkraft am zweiten oder dritten Tag des Praktikums telefonisch bei ihnen meldet, um einen Besuchstermin festzulegen, der zu dem Arbeitsrhythmus des Betriebes passt. Der **Besuch durch die betreuende Lehrkraft** sollte bei einem zehntägigen Praktikum in der Zeit vom 5. bis 9. Tag stattfinden und dafür sollten etwa 20 Minuten eingeplant werden.

Ein **Treffen** aller beteiligten Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte sollte für den ersten Freitagabend zum gegenseitigen Austausch verabredet werden (günstiger Ort: die „Scheune“ in Vilsen).

3. Auswertung und Präsentation für den folgenden Jahrgang

Nach dem Praktikum werden die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler im Fach **Politik/Wirtschaft** ausgewertet. Besondere Erfahrungen z.B. im naturwissenschaftlich-technischen Bereich oder im Sozialbereich können in den **naturwissenschaftlichen Fächern** oder in den Fächern **Religion** und **Werte und Normen** zum Thema gemacht werden.

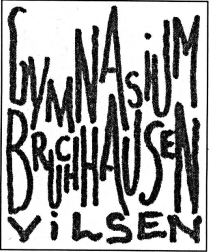
Die Schülerinnen und Schüler bereiten einen **Vortrag über ihre Erfahrungen** im Praktikum vor. In einer festgelegten Schulstunde präsentieren sie dann mit einem Plakat ihr Praktikum für interessierte Schülerinnen und Schüler des folgenden Jahrgangs, auch um diesen Anregungen für ihr eigenes Betriebspraktikum zu geben. Diese Präsentationen sollten an einem Nachmittag oder Abend auch den Erziehungsberechtigten angeboten werden.

weitere sinnvolle Maßnahmen, die noch nicht verwirklicht werden

Sinnvoll wäre die Teilnahme des 9. oder 10. Jahrgangs an der jährlich stattfindenden **Berufs-informations-Börse** der BBS Syke.

Denkbar ist eine intensivere Zusammenarbeit mit örtlichen Betrieben, z.B. in Form von **Arbeitsgemeinschaften** oder Schülerfirmen.

Sinnvoll wäre die aktive Teilnahme von Politik-Wirtschafts-Lehrkräften am **Arbeitskreis Schule-Wirtschaft**.



Gymnasium Bruchhausen-Vilsen

Auf der Loge 5 · 27305 Bruchhausen-Vilsen · Telefon: 0 42 52 / 90 901-20 · Fax: 0 42 52 / 90 901-65

Denkbar ist die Teilnahme von Lehrkräften an **Lehrer-Betriebspraktika**, wenn diese in unserer Region angeboten werden.

Stand: 02.07.2008